

NetZero-Evaluation: Beispiel für ein Ablaufschema

Durch die NetZero-Evaluation soll der Nachweis erfolgen, dass nach einer Sanierung ein NetZero-Gebäude entstanden ist. Die nachfolgenden Schritte können nacheinander geprüft werden, um einen NetZero-Nachweis entsprechend der NetZero-Performance-Kriterien zu evaluieren. Ist der NetZero-Nachweis erfolgt, sind keine weiteren Schritte erforderlich.

Voraussetzung:

Nachweis zur Beschaffenheit der Gebäudehülle / Kennzahlen zur Anlagentechnik: Alle Parameter, die zur Berechnung des Energiebedarfs (Wärme/Strom) angenommen wurden, müssen überprüfbar dokumentiert werden. Eine Dokumentation zum fachgerechten Einbau muss vorliegen.

2 Evaluation des solaren Ertrages

Nachrechnung und Überprüfung der Leistungsfähigkeit der PV-Anlage anhand des solaren Ertrages und realen Wetterdaten der Evaluationsperiode. Wurde die Leistungsfähigkeit der PV-Anlage dadurch bestätigt, kann nachfolgend der angesetzte Planungswert zur Evaluation verwendet werden.

4 Evaluation des Stromverbrauchs für Haushalt und Lüftung

Der anzusetzende Stromverbrauch der Haushalte wird nach den NetZero-Performance-Kriterien ermittelt. Der Verbrauch der Lüftungsanlagen muss bei separater Zählung aufaddiert oder der zulässige Verbrauch aus den Performance-Kriterien aufgeschlagen werden.

6 Schadensmanagement

Wenn NetZero erreicht wurde, ist der Evaluationsprozess erfolgreich beendet. Ansonsten müssen Ursachen identifiziert, Maßnahmen ergriffen und nach 1 Jahr eine erneute Evaluation durchgeführt werden. Können Ursachen nicht abgestellt werden, dann erfolgt ein bilateraler Ausgleich zwischen den Vertragspartnern.

ES ready

1

2

3

4

5

6

$E_S - E_G \geq 0$

1 Bilanzierung der Energiezähler

Die Bilanz des Energiezählers für den solaren Ertrag und des elektrischen Verbrauchs des gesamten Gebäudes ergeben einen Wert größer Null.

3 Evaluation des Warmwasserverbrauchs

Über den gemessenen, elektrischen Verbrauch in der Evaluationsperiode wird der spezifische Warmwasserverbrauch berechnet und mit dem Planungswert verglichen. Bei Mehrverbrauch erfolgt eine Skalierung auf das Warmwasser-Kontingent nach NetZero-Performance-Kriterien.

5 Nachweis der Energieeffizienz des Heizsystems

In diesem Schritt muss die Jahres-arbeitszahl der Wärmepumpe geprüft werden. Dabei müssen alle elektrischen Verbraucher, die zum Betrieb des Heizsystems erforderlich sind, berücksichtigt werden. Anzusetzen ist der Planungswert aus ES ready.

Begleitendes Qualitätsmanagement

Dauerhafter, übergeordneter Prozess, in dem die Evaluationsergebnisse aller Projekte erfasst werden, um wiederholte Fehler zu vermeiden und den Planungsprozess stetig zu verbessern. Es erfolgen außerdem stichprobenartige Prüfungen durch unabhängige Dritte.

Disclaimer

Das Kompetenzzentrum Serielles Sanieren der Deutschen Energie-Agentur (dena) baut im Auftrag des BMWK einen neuen Markt für skalierbare Sanierungslösungen auf. Als zentrale Anlaufstelle für das serielle Sanieren koordiniert es die internationale Energiesprong-Initiative in Deutschland, bringt alle Beteiligten zusammen und treibt Innovationen voran. Das Team unterstützt bei allen Aspekten des seriellen Sanierens – von der Gebäudeauswahl und Konzeptentwicklung über Fördermittelberatung, Portfolioanalysen und Umsetzung von Pilotprojekten bis hin zur Produktentwicklung und dem Abbau regulatorischer Hürden. Regelmäßige Kick-off-Workshops, Fördertalks, Exkursionen zu Sanierungsprojekten sowie Networking-Events bieten wertvolle Gelegenheiten zum Wissensaustausch, zur Vernetzung und Entwicklung neuer Ideen.

Nutzungsrechte

Sie können die vorliegenden Dokumente als Grundlage für Ihre Arbeit verwenden und auf Ihre Bedürfnisse hin anpassen.

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Dokumente wurden mit größter Sorgfalt entwickelt. Die dena übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Dokumente. Hinweise und Korrekturen senden Sie bitte an: info@energiesprong.de

Die dena übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Konsequenzen, die durch die Benutzung/Nutzung dieser Dokumente entstehen, sofern der dena nicht nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden zur Last fällt. Mit der Nutzung der Dokumente kann der Anwender keine Rechte gegenüber der dena ableiten, insbesondere sind hieraus abgeleitete Haftungsansprüche ausgeschlossen. Der Haftungsausschluss betrifft insbesondere auch die Erreichung von Energie- bzw. Kosteneinsparungen. Die dena behält sich das Recht vor, die angebotenen Informationen, Produkte oder Dienstleistungen ohne gesonderte Ankündigung jederzeit zu verändern oder zu aktualisieren.

Für gegebenenfalls bestehende oder künftig entstehende Rechtsverhältnisse ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar und sind nur deutsche Gerichte zuständig.

Datenschutz

Unsere Datenschutzhinweise finden Sie unter: <https://www.energiesprong.de/datenschutzerklaerung>



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

Die Veröffentlichung dieser Publikation erfolgt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz. Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) unterstützt die Bundesregierung in verschiedenen Projekten zur Umsetzung der energie- und klimapolitischen Ziele im Rahmen der Energiewende.

Powered by

dena
Deutsche Energie-Agentur